

Pressedienst des Gewerbevereins Neustadt in Holstein, Mai 2021

(brh) Mach das Licht an!

Gewerbeverein Neustadt in Holstein meldet Winterbeleuchtung zur OstholsteinCrowd an

Ja, ist denn schon wieder Weihnachten? Das werden sicherlich viele denken, wenn sie diese Überschrift lesen. Aber jeder, der weiß wie schwer es ist eine Winterbeleuchtung zu finanzieren, weiß auch, dass ein solches Projekt einen zeitlichen Vorlauf braucht. Und in diesem Jahr gibt es noch einen ganz anderen Grund frühzeitig mit dem Thema „Winterbeleuchtung“ anzufangen, denn am 3. Mai startet der Gewerbeverein Neustadt in Holstein e.V. sein erstes Projekt bei der OstholsteinCrowd des ZVO.

Was ist Crowdfunding?

Viele hören oder lesen sicherlich zum ersten Mal die Begriffe „Crowd“ und „Crowdfunding“. Im Prinzip ist das eine Form der Gruppen- oder „Schwarm-Finanzierung“ und diese funktioniert nach dem „Alles oder Nichts-Prinzip“. Man bittet für ein bestimmtes gemeinnütziges Projekt um Unterstützung in Form von Geldspenden und legt hierfür eine Projektsumme und eine Projektlaufzeit fest. Wenn es gelingt, die Zielsumme innerhalb der festgelegten Projektlaufzeit einzusammeln, wird das Geld ausgezahlt, wenn der Betrag allerdings nicht erreicht wird, erhalten die Spender ihr Geld zurück.

Was ist die OstholsteinCrowd? Und warum beteiligt sich der Gewerbeverein?

Der Zweckverband Ostholstein (ZVO) betreibt die Förderplattform OstholsteinCrowd und hatte vor einigen Wochen Vereine und Initiativen dazu aufgerufen, ihr Projekt zur „OstholsteinCrowd“ anzumelden und sich an der diesjährigen Mai-Aktion zu beteiligen. Auch das Stadtmarketing Neustadt in Holstein hatte von diesem Aufruf erfahren und mit dem Gewerbeverein die Idee entwickelt, dort das Projekt „Winterbeleuchtung“ anzumelden.

Worum geht es beim Projekt Winterbeleuchtung?

Viele wissen gar nicht, dass die hafenheimat-Beleuchtung im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes auf die Beine gestellt und finanziert wird. Während Stadtverwaltung, Tourismus-Service und Stadtwerke vor allem die Energie-, Lager- und Anbringungskosten tragen sowie die großen hafenheimat-Straßenüberhängungen finanzieren, ist der Gewerbeverein beim Thema „Winterbeleuchtung“ für die Beleuchtung der Laternen mit hafenheimat-Motiven zuständig. In diesem Jahr hat sich der ehrenamtlich tätige Verein vorgenommen, die Waschgrabenstraße mit der hafenheimat-Beleuchtung auszustatten. Hierfür wird ein größerer Betrag benötigt. Nun wird die einmalige Chance ergriffen, den Betrag von 10.939,61 € über die OstholsteinCrowd „einzusammeln“. Der ZVO stellt hierfür die Bühne und hat das Crowdfunding-Thema für Ostholstein angeschoben und arbeitet hier eng mit „Fairplaid“ zusammen. Fairplaid ist die größte Crowdfunding-Förderplattform und kommt eigentlich aus dem Sport und der Crowdfunding-Finanzierung gemeinnütziger Sport-Projekte. Aber auch Vereine und andere Initiativen können über diese Förderplattform Geld für ihre gemeinnützigen Projekte einsammeln, die der Gemeinschaft dienen und nicht der Gewinnerzielung. Der Gewerbeverein Neustadt in Holstein braucht für die Winterbeleuchtung in diesem Jahr 10.939,61 € und möchte diese Summe mit der OstholsteinCrowd einsammeln.

Mach das Licht an. Winterbeleuchtung für die Waschgrabenstraße und die Innenstadt

Wenn die Zielsumme von 10.939,61 € erreicht wird, schafft der Gewerbeverein in diesem Jahr die hafenheimat-Beleuchtung für die Waschgrabenstraße an. „Wir möchten, dass die Waschgrabenstraße als „Einfahrtsstraße“ in die Neustädter Innenstadt in ein stimmungsvolles Licht getaucht wird und auf diese Weise alle, die die Innenstadt über diese Straße erreichen, auf eine besondere Art und Weise empfangen

werden“, erläutert Gewerbevereins-Vorsitzender Sven Muchow. „Auch in der Hochtorststraße fehlen noch einige Elemente und wenn wir die Summe zusammenbekommen, dann kann auch die Hochtorststraße mit fehlenden hafenheimat-Elementen ausgestattet werden. Wir sind für die Beleuchtung der Laternen zuständig und die Stadt und der Tourismus-Service für die hafenheimat-Straßenüberhängungen. Falls es uns also gelingt in beiden Straßen die Laternen mit hafenheimat-Elementen auszustatten, so schafft die Stadt Neustadt in Holstein für beide Straßen die hafenheimat-Straßenüberhängungen an“.

„Licht lockt Leute“ fasst Bürgermeister Mirko Spieckermann zusammen „und gerade die wichtige Verbindungsstraße Waschgrabenstraße wird von vielen Menschen befahren oder zu Fuß betreten, sodass wir uns sicher sind, dass sich sehr viele Menschen über die neue Beleuchtung freuen werden“. Der Vorstand des Gewerbevereins unterstreicht, dass der Advent zur umsatzstärksten Zeit im Innenstadt-Einzelhandel gehört und dass das „Auge bekanntlich mit kauft“. „Wir brauchen eine stimmungsvolle Beleuchtung gerade in der dunklen Jahreszeit und wir wissen alle, dass Licht auch die Stimmung verbessert“. Die hafenheimat-Beleuchtung wird am 1. November angeschaltet und leuchtet bis Ende Januar und somit ist die Investition in die Winterbeleuchtung auch eine Investition in die Innenstadt. „Wir haben das Projekt angemeldet in der Hoffnung, dass sich ganz viele hafenheimat-Beleuchtungs-Fans finanziell beteiligen und unserem Verein dabei helfen, die Waschgrabenstraße zu beleuchten. Wir möchten jetzt durch den Einsatz von vielen kleinen Beträgen bis zum 31. Mai den großen Betrag von 10.939,61 € erreichen, um die Waschgrabenstraße und die Innenstadt weiter zu beleuchten. Helfen auch Sie mit. Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie uns an. Lassen Sie uns beginnen, denn so fängt Gewinnen an- mit Beginnen (sagte auch schon Shakespeare). **Machen wir das Licht an**“, ruft Sven Muchow zum Start der OstholsteinCrowd auf.

Wie wird das Geld eingesammelt?

In der Zeit vom 3. bis 31. Mai wird über die Förderplattform: www.ostholsteincrowd.de/winterbeleuchtung die Projektsumme eingesammelt. Es gibt drei klassische Wege. Man kann das Geld per Kreditkarte zahlen, per Vorkasse (also Überweisung) und per Bankeinzug (Sepa-Verfahren). Alle drei Möglichkeiten werden über die Plattform www.ostholstein.de/winterbeleuchtung ermöglicht. Wichtig ist: Das Geld jedes Einzelnen wird treuhänderisch auf einem Treuhandkonto verwaltet und erst im Falle eines erfolgreichen Projektes an den Gewerbeverein Neustadt in Holstein ausgezahlt. Das Crowdfunding-Projekt des Gewerbevereins startet am 3. Mai und endet am 31. Mai. Alle, die dieses Projekt unterstützen, tragen ihren Teil dazu bei, den Verein bei seinem Vorhaben zu helfen und die Innenstadt in der dunklen Jahreszeit stimmungsvoll zu beleuchten. Jeder Euro zählt für dieses Projekt und vielleicht kann jede und jeder, ob Klein oder Groß, einheimisch oder Gast, Gewerbetreibender oder Privatperson sein Herz öffnen und sich an dem großen Betrag mit einem kleinen oder größeren Betrag beteiligen.

Was ist, wenn ich kein Internet habe?

„Wir denken, dass es auch bestimmt einige Menschen gibt, die keine Möglichkeit zur Online-Zahlung haben, das Projekt Winterbeleuchtung aber gerne unterstützen würden. Melden Sie sich bitte bei uns, wir finden eine Lösung“, betonen Andrea Brunhöber vom Stadtmarketing und Sven Muchow vom Gewerbeverein. „Wir denken gerade über Spardosen nach, die in den Geschäften aufgestellt werden können und wir werden darüber in Kürze weiter informieren“. Fragen zum OstholsteinCrowd-Projekt „Winterbeleuchtung“ beantworten Sven Muchow vom Gewerbeverein Neustadt in Holstein unter 04561/ 517012 und vorstand@gewerbeverein-neustadt.de und Andrea Brunhöber vom Stadtmarketing unter 04561/ 619 510 oder marketing@stadt-neustadt.de.